



Anna Aeikens
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bund startet Sonderprogramm zur Überbrückung finanzieller Engpässe in der Landwirtschaft

Berlin, 12.05.2026

Anna Aeikens, MdB

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227- 70921
anna.aeikens@bundestag.de

Wahlkreis Büro Börde

Anna Aeikens, MdB
Bülstringer Str. 40
39340 Haldensleben
Telefon: +49 (0) 3904 8789989
anna.aeikens@bundestag.de

Wahlkreisbüro Salzlandkreis

Anna Aeikens, MdB
Hohenexlebener Str. 15
39418 Stafffurt
Telefon: +49 (0) 3925 378754
Anna.aeikens@bundestag.de

Um landwirtschaftliche Betriebe in der aktuell angespannten Wirtschaftslage gezielt zu unterstützen, startet der Bund ein neues Liquiditätshilfeprogramm im Umfang von 200 Millionen Euro. Ab dem 1. Juni können interessierte Betriebe vergünstigte Darlehen bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank beantragen, um kurzfristige finanzielle Engpässe abzufedern.

Das Sonderprogramm zur Liquiditätssicherung („LR-Soforthilfe“) richtet sich insbesondere an Höfe, die mit Mehrkosten durch gestiegene Diesel-, Energie- und Düngerkosten belastet werden. Vorgesehen sind Kredite mit einer Laufzeit von drei Jahren und einer Darlehenshöhe von bis zu 50.000 Euro je Betrieb, wobei auch höhere Darlehen möglich sind. Die Antragstellung soll bewusst unbürokratisch und einfach gestaltet werden.

„Viele landwirtschaftliche Betriebe stehen derzeit unter erheblichem wirtschaftlichem Druck. Gerade der anhaltende Nahost-Konflikt und die dadurch ausgelösten Preissteigerungen bei Energie und Betriebsmitteln verschärfen die Situation“, erklärt Anna Aeikens, ordentliches Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft des Deutschen Bundestages.

Neben den nationalen Maßnahmen setzt sich das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat auch auf europäischer Ebene für weitere Entlastungen ein. So sollen unter anderem Einfuhrzölle auf Düngemittel aus verlässlichen Partnerstaaten zeitweise gesenkt und gleichzeitig die europäische Düngemittelproduktion gestärkt werden. Ziel ist es, die Versorgungssicherheit zu erhöhen und die Kostenbelastung für landwirtschaftliche Betriebe langfristig zu reduzieren.

Aeikens begrüßt diese Schritte ausdrücklich: „Es geht darum, die Wettbewerbsfähigkeit unserer heimischen Landwirtschaft zu sichern, den Binnenmarkt zu stärken und zugleich die Abhängigkeit von internationalen Krisen zu verringern.“



Landwirtschaft braucht verlässliche Rahmenbedingungen, gerade in diesen Zeiten.“

Für weitere Informationen zum Förderprogramm können sich interessierte Betriebe an ihre Hausbank oder direkt an die Landwirtschaftliche Rentenbank wenden.

Weitere Informationen: www.rentenbank.de

Zur Person:

Anna Aeikens (27) ist seit der Bundestagswahl am 23.02.2025 gewählte Bundestagsabgeordnete aus Sachsen-Anhalt. Die selbständige Agrarökonomin zog für die CDU über die Landesliste für den Wahlkreis 67 Börde - Salzlandkreis in den Deutschen Bundestag ein.